

Überblick über unsere Dienstleistungen



Gesund leben, besser schlafen, effektiver arbeiten	2
Über uns	2
Die verschiedenen Elektromog Bereiche	4
Messvorschriften und Auswertungen	9
Anhang – Preise	10

Gesund leben, besser schlafen, effektiver arbeiten ohne Elektromog, Erstrahlen, Wohngifte...

Den Belastungen durch Elektromog, Erdstrahlen und sonstigen Umwelteinflüssen sind wir tagtäglich ausgesetzt und können nicht ohne weiteres ausweichen.

Viele Untersuchungen beweisen, dass praktisch jeder Wohn-, Schlaf- und Arbeitsbereich mit diversen Strahlen/Belastungen, welche biologische Schädigungen verursachen können, belastet sind. Nicht nur in naturheilkundlichen Kreisen ist seit langem bekannt, dass chronische Leiden mit pathogenen Zonen und Elektromog zu tun haben. Auch die moderne Medizin bestätigt dies in der Zwischenzeit immer öfters.

Schlafplätze sowie Arbeitsplätze sollten möglichst frei von jeglicher Art von Belastung für den Körper sein!

Schlafen bedeutet nicht nur teilweise Abschalten der Körperfunktionen. Schlaf bedeutet auch Aufbau und Regeneration von vielen verschiedenen lebenswichtigen Prozessen im Körper.

Nicht nur im private, sondern auch im geschäftlichen Bereich werden Personen ständig durch drahtlose Netzwerke, Schurlostelefone, Mobilfunkanlagen und vielen weiteren Strom verbrauchenden Geräten Tag für Tag stundenlang belastet. Dies kann nicht gesundheitsfördernd sein!

Kann so eine optimale Arbeit- oder Lernleistung erbracht werden?

Wir helfen Ihnen einen Schlaf- Wohn- und Arbeitsplatz ohne Elektromog und ohne sonstige Wohngifte zu erhalten!

Über uns

Durch unzählige persönliche Erfahrungen hat sich mein Interesse vor über 20 Jahren auf die Gebiete Elektromog, Elektrostress, geopatologische Störzonen, Gesundheit und Umwelt sowie Energetik und Feng Shui gelenkt. Als gelernter Elektromonteur habe ich mich stetig weitergebildet zum Betriebsökonom, Elektrobiologe, Messtechniker und Feng-Shui Berater. Nach intensivem Studium einschlägiger Literatur und zahlreichen Ausbildungen habe ich begonnen Schlaf- und Wohnräume, Kinderzimmer und Heimbüros auszumessen und die entsprechenden praktischen Lösungen umzusetzen.

Seit meiner Selbständigkeit im Jahre 2005 optimieren ich und mein Team mit fundierten wissenschaftlichen Methoden ihren Lebens-, Schlaf- und Arbeitsbereich. Unsere Kompetenzen sind die gesundheitsschädlichen technischen Störfelder aufzufinden, diese abzuschalten oder zu reduzieren damit die natürlichen gesunden Felder ihre Lebens- und Wohnraum-Energetik unterstützen und verbessern können.

Unser Ziel ist es Ihnen die krankmachenden Belastungen zu eliminieren, damit Sie ein spürbare Verbesserung Ihres Wohlbefindens und der Gesundheit erreichen.



Urs Raschle



Unsere Dienstleistungen im Überblick

- **Elektrosmog-Analysen**
Beratung, Messung, Analyse, Sanierung, Informationsveranstaltungen. Untersuchungen von Bauplätzen, Parzellen, Stallungen, etc.
- **Baubiologie**
Schimmelpilze, Gift- und Schadstoffe, Stäube oder Milben, Radon, Radioaktivität, etc.
- **Feng Shui**
Formenschule, Kompassschule, Traditionelle Chinesische Astrologie, Fliegende Sterne, Wasserdrachen, Mediales Feng Shui, etc.
- **Lebensraum-Energetik**
Elektrohöopathie, Magnetfeldresonanz, Energetische Optimierung

- **Analyse / Messung / Beratung**
Wir sagen ihnen ganz genau was, wo und wie noch optimiert werden kann oder soll.
- **Beratung / Planung**
Damit Sie genau wissen wie die Felder beseitigt werden können beraten und planen wir die nötigen Schritte.
- **Umsetzung / Ausführung**
Anhand unserer Untersuchungen bieten wir gezielte, ganzheitliche Lösungsvorschläge an, wie sie allfällige Hindernisse beheben können.
- **Partner / Realisation**
Wir haben sehr hohe Massstäbe und arbeiten deshalb nur mit ausgewiesenen Profis mit langjähriger Erfahrung zusammen.
- **Schulung / Seminare**
Gerne geben wir auch unser Wissen weiter in speziellen Schulungen und Seminare für Fachkräfte und Laien.

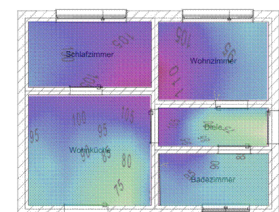
Ziel der Untersuchung

Es wird angestrebt, alle vorhandenen Störfelder zu eruieren und möglichst mit einfachen, kostengünstigen Massnahmen auszuschalten oder zu reduzieren.

Unsere Arbeitsmethoden

- **Besprechung** Vorort der Situation
- **Analyse** und Identifikation der Störfelder und Verursacher
- Erstellen eines **Messberichtes** und **Sanierungsvorschlages**
- Unterstützung bei der **Umsetzung**
- **Nachkontrolle**, erneute Analyse und Messung der Störfelder
- Erstellen eines **Schlussberichts**
- ev. Energetisierungsmassnahmen
- **periodische Kontrollen**

Selbst wenn sie gut schlafen sollte grundsätzlich bei allen Gesundheitsstörungen das Vorhandensein von Störzonen als Mitursache in Betracht gezogen werden.



Die verschiedenen Elektromog Bereiche

- **Elektrische Wechselfelder** (Niederfrequenz)
Installationen, Apparate, Lampen, etc.
- **Magnetische Wechselfelder** (Niederfrequenz)
Apparate, Installationen, Hochspannungsleitungen, Eisenbahnen, etc.
- **Elektromagnetische Wellen** (Hochfrequenz)
Mobilfunk, TV, Radio, WLAN, DECT, Radar, etc.
- **Elektrische Gleichfelder** (Elektrostatik)
Böden, Teppiche, Kleider, etc.
- **Magnetische Gleichfelder**
Erdmagnetfeld, Eisenkonstruktionen, Strassenbahnen, etc.
- **Pathogene Störzonen**
Wasseradern, Verwerfungen, natürliche Störfelder, etc.

Auf der rechten Seite, neben den Beschreibungen der verschiedenen Felder sehen Sie unsere entsprechenden Messgeräte.



Elektrische Wechselfelder

Elektrische Wechselfelder entstehen als Folge elektrischer Wechselspannung in Installationen, verkabelten Wänden, Leitungen, Geräten, Steck- und Verteilerdosen... mit Netzanschluss, auch wenn gar kein Strom fließt, das heisst, wenn keine Stromverbraucher eingeschaltet sind. Der Körper nimmt solche Felder wie eine Antenne auf und steht dann unter Spannung. Sie bewirken im Körper künstliche Wirbelströme, Stromflüsse, Ladungsumkehrungen, Zell- und Nervenreize
Die Feldstärke der elektrischen Wechselfelder ist Volt pro Meter [V/m]. Der Frequenzbereich liegt bei >0 Hz bis 30kHz, 1Herz [Hz] = 1 Schwingung pro Sekunde, 1 kHz = 1000 Hz

Messgeräte für elektrische Wechselfelder mit isotroper E-Feldsonde mit verschiedenen Frequenzfiltern z.B. getrennt für 16,7 Hz und 50 Hz und / oder TCO-Band I und II (Erklärung zu TCO siehe unter Punkt elektromagnetische Strahlung). Bei Expositionsmessungen sollte das elektrische Wechselfeld (V/m) potentialfrei gemessen werden. Bei Gerätemessungen nach TCO wird gegen das Erdpotential gemessen. Die Messung der sog. Ankoppelspannung (V) ist zur Feststellung der Absolutwerte der Feldstärke ungeeignet.

Physikalisches Verhalten: Bei einem Unterschied im Spannungsniveau (Potentialunterschied) bildet sich ein elektrisches Feld mit seinen Feldlinien aus. Die elektrische Feldstärke nimmt in der Regel mit dem Quadrat der Entfernung ($1 / r^2$) von der Quelle ab.

Die Feldreduktion der elektrischen Wechselfelder kann durch eine Umschliessung mit einem leitfähigen Material, das geerdet ist, deutlich reduziert werden. Vorsicht ist bei sogenannten geerdeten Abschirmmatten geboten, hier kommt es unter Umständen zu einer Erhöhung des Feldgradienten, die durch die methodisch falsche Messmethode der Ankoppelspannung nicht erkannt wird.

Richtwerte für Schlafbereiche

	Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
1	< 0,3 V/m	0,3–1,5 V/m	1,5–10 V/m	> 10 V/m	4'000 V/m
2	< 1 V/m	1 – 5 V/m	5 – 50 V/m	> 50 V/m	

1 = Potentialfrei, isotrop 2 = Erdpotentialbezogen
Werte gelten für bis 50Hz, höhere Frequenzen und deutliche Oberwellen sind kritischer zu bewerten.

Magnetische Wechselfelder

Magnetische Wechselfelder entstehen als Folge von fließendem elektrischem Wechselstrom in Installationen, Leitungen, Geräten, Transformatoren, Motoren, Maschinen, Spulen, Drosseln, Leuchten..., immer wenn Verbraucher eingeschaltet sind. Sie induzieren im Körper unnatürliche Spannungen und Wirbelströme und können vermutlich zu Hormonstörungen bis Leukämie, Krebs führen.

Die Feldstärke des magnetischen Wechselfeldes Ampere pro Meter [A/m]. Die magnetische Flussdichte ist Tesla [T], typisch Mikrotesla [μ T]. Der Frequenzbereich liegt bei >0 Hz bis 30 kHz, 1 Hertz [Hz] = 1 Schwingung pro Sekunde, 1 kHz = 1000 Hz.

Messgeräte für magnetische Wechselfelder nennt man auch isotrope Magnetfeldsonden, möglichst mit Datenaufzeichnungsmöglichkeit (Datenlogger) mit Frequenzfilter getrennt für 16,7 Hz und 50 Hz und / oder TCO-Band I (5 Hz-2 kHz) und II (2 kHz-400 kHz).

Physikalisches Verhalten: Die Größe der Feldstärkeabnahme mit der Entfernung ist unter anderem von der Kompensation abhängig. Bei Einleitersystemen wie z.B. bei Ausgleichsströmen und Bahnstrom erfolgt die Abnahme mit etwa $1/r$, bei Zweileitersystemen mit etwa $1/r^2$, bei Trafospulen mit etwa $1/r^3$ bis $1/r^4$.

Magnetische Wechselfelder durchdringen fast alle Materialien ohne Verluste. Mit Hilfe von MU-Metalllegierungen und ähnliche Materialien können die Magnetfeldlinien in einen vorgegebenen Raum gedrängt werden. Durch spezielle aufwendige Real-Time-Kompensations-Systeme können magnetische Wechselfelder in einem vorgegebenen Raum reduziert werden.

Richtwerte für Schlafbereiche

Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
< 20 nT	20–100 nT	100–500 nT	> 500 nT	1'000 nT

Werte gelten für bis 50Hz, höhere Frequenzen und deutliche Oberwellen sind kritischer zu bewerten. Netzstrom (50Hz) und Bahnstrom (16,7Hz) werden einzeln erfasst.



Elektromagnetische Wellen (Hochfrequenz)

Elektromagnetische Wellen werden drahtlos durch die Luft übertragen. Sie entstehen, wenn Sender senden und Funker funken: durch Radio- und Fernsehsender, verschiedene Mobilfunknetze, Daten- und Richtfunk, Funkruf-dienste und Bündelfunk, Amateur- und CB-Funk, Feuerwehr, Polizei, Taxi und Industrie, Radar und Militär, Post und Satelliten, Sicherungs- und Alarmanlagen, schnurlose Telefone, Babyphone, Mikrowellenherde, Spielzeug...

Die biologische Wirkung durch schwächere Strahlung, die noch keine Erwärmung verursacht, werden international auf Hochtouren erforscht: Nervenreize, Zellkommunikations- und Stoffwechselstörungen, genetische Defekte, psychische Störungen, Schwangerschafts- und Hormonprobleme, Hirnstromveränderungen, Öffnung der Blut-Hirn-Schranke, Krebs, etc. werden immer wieder bestätigt.

Die Strahlungsdichte, Leistungsflussdichte oder elektromagnetische Strahlung wird in Watt pro m² [W/m²], typisch Milliwatt pro m² [mW/m²] oder Mikrowatt pro m² [µW/m²].

Der Frequenzbereich liegt bei 30 kHz bis 300 GHz, 1 Hertz [Hz] = 1 Schwingung pro Sekunde, 1 Kilohertz [kHz] = 1000 Hz, 1 Megahertz [MHz] = 10⁶ Hz, 1 Gigahertz [GHz] = 10⁹ Hz.

Spektrumanalysatoren zur frequenzselektiven Messung, Differenzierung, Analyse und Quellenzuordnung einzelner Signale oder Breitbandmessgeräte mit der Erfassung eines undifferenzierten Summenpegels. Die elektromagnetische Strahlung wird mittels elektrischer oder magnetischer Sonden (Antennen) erfasst und als Antennenspannung dem Messgerät zugeleitet.

Ausbreitung mit Lichtgeschwindigkeit, Verdoppelung der Entfernung führt zur Abnahme der Strahlungsdichte auf ¼ (1/r²). Bei höheren Frequenzen finden sich zunehmend quasioptische Eigenschaften wie z.B. Reflexion, Beugung und Brechung.

Richtwerte für Schlafbereiche

Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
< 6 mV/m	6 - 60 mV/m	60 - 600 mV/m	> 600 mV/m	> 4'000 mV/m
< 0,1 µW/m ²	0,1 - 10 µW/m ²	10 - 1000 µW/m ²	> 1000 µW/m ²	> 43'000 µW/m ²

Werte gelten für einzelne Funkdienste (GSM, UMTS, WiMAX, TETRA, DECT, WLAN, Radio, TV,...). Angaben beziehen sich auf Spitzenwerte. Richtwerte gelten nicht für Radar. Die Grenzwerte können je nach Frequenz variieren.



Elektrische Gleichfelder (Elektrostatik)

Elektrische Gleichfelder entstehen durch elektrische Gleichspannungen an Kunststoffoberflächen und Synthetikfasern, z.B. Teppiche, Gardinen, Tape-ten, beschichtete Möbel, Lacke, Schaumgummi... oder an Bildschirmen, z.B. Fernseher, Computer, Datensichtgeräte. Es wird hier auch von elektrostatischen Ladungen oder kurz von Elektrostatik gesprochen. Der Körper wird unter Spannung gesetzt und entlädt sich an geerdeten Teilen schockartig. Kaum ein anderer Faktor hat derart nachteilige Auswirkungen auf das Raumklima wie Elektrostatik

Die Spannung der elektrostatisch geladenen Oberflächen wird in Volt (V) angegeben. Die daraus resultierende Feldstärke der Gleichfelder im Raum, auch Luftelektrizität genannt, ist Volt pro Meter (V/m).



Richtwerte für Schlafbereiche

	Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
1	< 100 V	100-500 V	500 – 2000 V	> 2000 V	
2	< 10 sec.	10-30 sec.	30-60 sec.	> 60 sec.	

1= Oberflächenspannung, 2= Entladezeit

Magnetische Gleichfelder (Magnetostatik)

Fließender Strom verursacht magnetische Felder. Wechselstrom hat Wechselfelder zur Folge und Gleichstrom hat Gleichfelder zur Folge. Der bekannteste magnetische Gleichfeldverursacher ist die Erde. Technische magnetische Gleichfelder entstehen auch durch magnetisierte Metalle wie Stahl. Künstliche Magnetfelder verzerren und überlagern das natürliche Erdmagnetfeld. Da die Felder frequenzlos sind, spricht man auch von Magnetostatik.

Magnetische Gleichfelder durchströmen den Körper ungehindert. Sie wirken depolarisierend auf Zellen und erzeugen im Organismus elektrische Spannungen.

Die Feldstärke der magnetischen Gleichfelder ist Ampere pro Meter (A/m), die Flussdichte ist Tesla (T); in der Baubiologie wird bevorzugt die Masseneinheit Mikrottesla (μT) angegeben. Da man stärkere magnetische Gleichfelder auch mit dem Kompass nachweisen kann, gilt zusätzlich die Maßeinheit der Kompassabweichung in Grad ($^{\circ}$).



Richtwerte für Schlafbereiche

	Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
1	< 1 μT	1 - 2 μT	2 - 10 μT	> 10 μT	
2	< 1 μT	1 - 5 μT	5 - 20 μT	> 20 μT	
3	< 2 $^{\circ}$	2 - 10 $^{\circ}$	10 - 100 $^{\circ}$	> 100 $^{\circ}$	

1 Flussdichteschwankung (Gleichstrom) 2 Flussdichteabweichung (Stahl/Metall)
3 Kompassnadelabweichung

Werte bezogen auf die Abweichung zum natürlichen Erdmagnetfeld.



Geologische Störungen (Erdmagnetfeld, Erdstrahlung)

Erdstrahlung ist überall. Es gibt auf der Erde keinen Quadratmeter ohne radioaktive Strahlung aus dem Bodengrund. Das Erdmagnetfeld ist auch überall. Allerorten zeugt eine simple Kompassnadel von der magnetischen Kraft unserer Erde. Viele andere physikalische Kräfte gehen von der Erde aus. Erdstrahlung und Erdmagnetfeld sind eine flächendeckende und physikalisch messbare Realität.

Irdische Strahlung ist, wie der Erdmagnetismus, in der richtigen Dosis natürlich, wichtig und lebenserhaltend. Genau wie Sonnenstrahlung. Hier wie da ist ein Zuviel oder ein Zuwenig zu vermeiden.

So genannte geologische Störungen sind Zonen veränderter Erdaktivitäten. Hier sind im Vergleich zum Durchschnitt auffällige Anomalien messbar: Die radioaktive Erdstrahlung ist verändert und die Flusssdichte des Erdmagnetfeldes nimmt unharmonisch zu oder ab. Auch andere physikalische Einflüsse zeigen sich hier auffälliger, penetranter oder reduzierter als in der diesbezüglich ungestörten Umgebung.

Geologische Störungen, das sind die Folgen von z.B. unterirdisch fließendem Wasser, den so genannten Wasseradern und Quelläufungen, oder anderen terrestrischen Auffälligkeiten wie z.B. Verwerfungen, Spalten, Klüften oder Brüchen. Nicht nur die Baubiologie, auch die Geologie als Wissenschaft bedient sich dieser Terminologie.



Richtwerte für Schlafbereiche

	Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
1	< 0,1 µT	0,1 - 0,2 µT	0,2 - 1 µT	> 1 µT	
2	< 10 %	10 - 20 %	20 - 50 %	> 50 %	

1= Störung Erdmagnetfeld, 2= Störung Erdstrahlung

Werte bezogen auf das natürliche Erdmagnetfeld und die natürliche Radioaktivität Gamma- bzw. Neutronenstrahlung der Erde. Natürliche Schwankung des Erdmagnetfeldes: zeitlich 10-100 nT, Magnetstürme / Sonneneruptionen 100-1000nT; Abnahme pro Jahr 20nT

Radioaktivität (Gammastrahlung, Radon)

Ähnlich wie bei den Magnetfeldern ist Radioaktivität ein natürliches Phänomen, und hier ist es wieder die Erde, welche relativ starke radioaktive Strahlung verursacht. Radioaktivität kommt auch aus dem Kosmos, aus Luft, Wasser und Nahrung, aus medizinischer Anwendung und der Industrie, aus Geräten und den verschiedensten Baustoffen. Letztere stehen bei baubiologischen Arbeiten im Mittelpunkt.

Radon ist ein natürliches radioaktives Gas. Es reichert sich in der Raumluft durch die Ausgasung aus der Erde oder aus radioaktiv auffälligen Baustoffen an. Gefährlich sind neben dem Gas auch die Radonfolgeprodukte, welche sich in der Raumluft über z.B. kontaminierte Staubpartikel verbreiten. Wissenschaftler sehen im Radon das noch grössere Risiko.

Radioaktivität wird bei baubiologischen Untersuchungen in der Masseinheit der Äquivalentdosisleistung Nanosievert pro Stunde (nSv/h) und Radon in Becquerel pro Kubikmeter Luft (Bq/m³) ermittelt.

Radioaktive Strahlen sind unsere unspürbaren Lebensbegleiter, so wie die Luftelektrizität oder das Erdmagnetfeld auch. Die natürliche Dosis sollte langfristig nicht überschritten werden. Die Natur ist hier, wie auch sonst, der Massstab für baubiologische Bewertungen.



Richtwerte für Schlafbereiche

	Zielwert	Niedrige Abweichung	Starke Abweichung	Massive Abweichung	Grenzwert
1	< 50 %	50 - 70 %	70 - 100 %	> 100 %	
2	< 30 Bq/m ³	30 - 60Bq/m ³	60 - 200Bq/m ³	> 200Bq/m ³	

1= Dosisleistung in Prozent, 2= Radon in Becquerel pro Kubikmeter

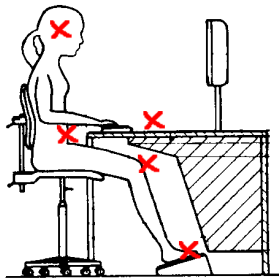
Werte bezogen auf die lokale Umgebungsstrahlung, mindestens jedoch auf 0.8 mSv/a bzw. 100 nSv/h (Durchschnitt in Deutschland), bei deutlich höherer Umgebungsstrahlung gilt eine geringere prozentuale Dosisleistung.

Messvorschriften und Auswertungen

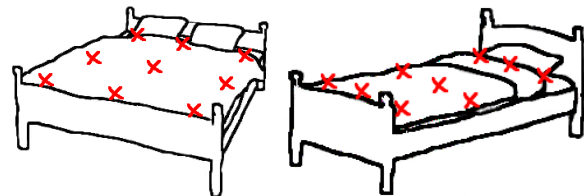
Die verschiedenen Mess- und Analyseverfahren zu den einzelnen Feldern sind normiert und standardisiert. Diese Standards werden von allen renommierten Instituten, Verbände und Vereinen angewendet. (z.B. FGHU, SABE, SIB, VB, VDB, etc)

Massgebende Messverfahren sind die VDB-Richtlinien für physikalische, chemische und mikrobiologische Untersuchungen sowie die Messempfehlung der METAS

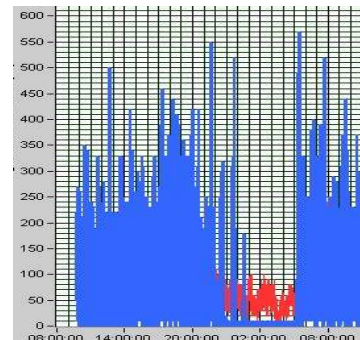
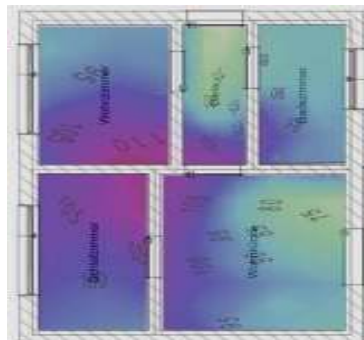
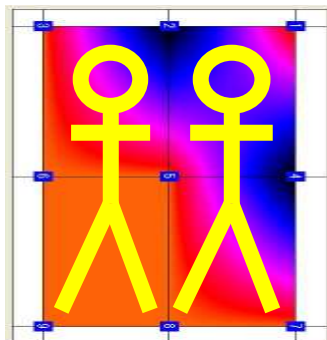
Massgebende Bewertungskriterien sind der Baubiologiestandard SBM-2008 sowie für die Grenzwerte die NIS-Verordnung der Schweiz.



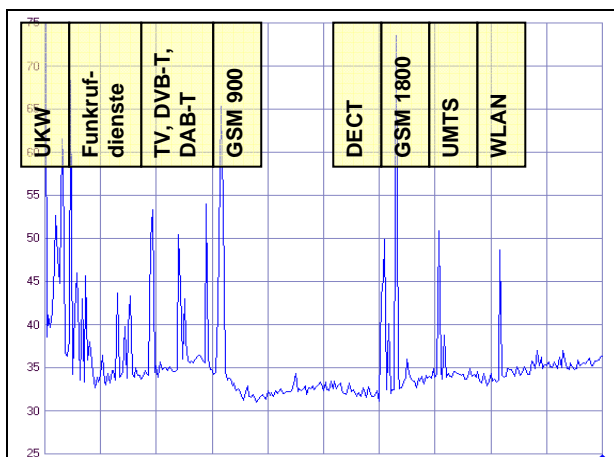
Beispiele für die Messanordnung Büro/Arbeitsplatz



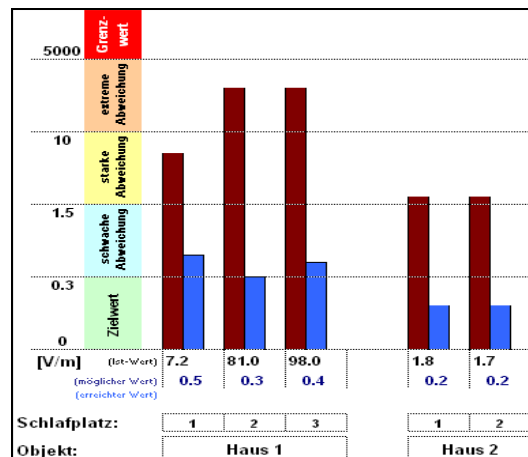
Beispiele für die Messanordnung Schlafzimmer/Bett



Beispiele für die grafische Auswertung von Feldern/Belastungen im Bett / Haus / über die Zeit



Beispiele für die Auswertung und Bewertung von Feldern und Belastungen



Anhang – Preise

Analyse / Messung / Beratung / Planung / Umsetzung

Elektrosmog-Beratung	Elektrosmog-Messung	Elektrosmog-Analyse
Beratung und Information über Elektrosmog.	Messung der verschiedenen Bereiche des Elektrosmogs.	Detaillierte Analyse und Messung der verschiedenen Bereiche des Elektrosmogs.
Geeignet um sich einen Überblick im Bereich Elektrosmog zu verschaffen, ob die modernen Techniken zur Reduktion des Elektrosmog im Neubau eingebracht werden sollte. Es werden Vorteile aufgezeigt sowie einen entsprechenden Kostenübersicht.	Die Messung erfolgt Vorort mit professionellen Messgeräten. Das Messprotokoll wird ebenfalls Vorort schriftlich erstellt. Zusätzlich werden mögliche Massnahmen zur Reduktion vorgeschlagen und direkt im Messprotokoll notiert.	Die Analyse und Messung der verschiedenen Felder erfolgt mit professionellen und kalibrierten Messsystemen wie Spektralanalyse, etc.. Sämtliche gemessenen Felder werden in ihrem Umfang Messtechnisch aufgezeichnet und in einem detaillierten Messprotokoll mit Grafiken wiedergegeben. (Umfang ca. 15 Seiten)
Kosten pauschal Fr. 350.- inkl. 7,6% MWST	Kosten pauschal Fr. 460.- bis Fr. 550.- inkl. 7,6% MWST Die Benützung der Standartmessgeräte ist mit dabei.	Kosten pauschal Fr. 850.- inkl. 7,6% MWST Die Benützung der Standartmessgeräte wie Spektralanalysator ist mit dabei.
Anfahrt max. 0.5h Konsultation max. 1.5h Rückfahrt max. 0.5h	Anfahrt max. 0.5h Konsultation max. 2h Rückfahrt max. 0.5h Auswertung/Protokoll	Anfahrt max. 1h Konsultation max. 2h Rückfahrt max. 1h Auswertung/Protokoll ca.1,5h
		Sollten spezielle Messgeräte für Radioaktivität, Radon, Schall, Partikel, Ionen, Schimmelpilze, Schadstoffe, etc. benötigt werden, werden diese entsprechend den Aufwendungen verrechnet.

Spezielles		
Tagespauschale Stundenansatz Fahrspesen Verpflegungsspesen Materialien	Fr. 950.- inkl. 7,6% MWST Fr. 95 bis 180.- / h inkl. 7,6% MWST Fr. 1.30 / km inkl. 7,6% MWST Fr. 35.- / Mahlzeit inkl. 7,6% MWST nach Aufwand	inkl. Verpflegung exkl. Fahrspesen je nach Aufgabe ab 60km (Verrech. der ganzen Strecke) bis 3x pro Tag

Diese Dokumentation kann auf unserer Homepage unter urs-raschle.ch im Bereiche Hintergrundinformationen / Downloads als PDF heruntergeladen werden.

Mitglied bei:

FGHU Fachgruppe Hausuntersuchung | gesund-wohnen.ch

SABE Schweizer Arbeitsgemeinschaft Biologische Elektrotechnik | sabe-schweiz.ch

SIB Schweizerische Interessengemeinschaft Baubiologie Bauökologie | baubio.ch

DGEIM Deutsche Gesellschaft Energie und Informationsmedizin | dgeim.de